

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:196291-2015:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hamburg: Werbe- und Marketingdienstleistungen
2015/S 108-196291**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Richtlinie 2004/18/EG

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

DAK – Gesundheit

Nagelsweg 27-31

Kontaktstelle(n): Strategischer Einkauf und Vergabestelle 0042 70

20097 Hamburg

DEUTSCHLAND

E-Mail: vergabestelle70@dak.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: www.dak.de

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken: die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.3) Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber:

Mediaagentur.

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistungen

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: 20097 Hamburg.

NUTS-Code

II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)

Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Die DAK-Gesundheit benötigte eine Agentur im Bereich Media die sie über alle Mediengattungen hinweg (Klassik + Digital) unterstützt. Diese Unterstützung reicht von der Beratung, über den Einkauf bis zur Abwicklung sämtlicher medialer Maßnahmen.

Die DAK-Gesundheit beauftragt die Mediaagentur mit der Media-Analyse, Media-Planung und Beratung, dem Media-Einkauf und der Media-Abwicklung.

Zur Erreichung der Ziele hat die Mediaagentur folgende Aufgaben zu erfüllen:

- Mediaplanung nach qualitativen und quantitativen Ansätzen;
- Mediaanalyse unter Erstellung von Berichtsanalysen, Zielgruppenpotentialen;
- Mediastrategieentwicklung ausgerichtet für effektiven Einsatz der Kreativkonzepte;
- Effiziente Mediaplanung mit professioneller Projektierung und Flexibilität;
- Transparente Mediaselektion für zielgerichtete crossmediale Kampagnenführung über alle Mediengattungen (Klassik <-> Digital);
- Wirtschaftlicher und Transparenter Mediaeinkauf für größtmögliche Leistung;
- Produktive und zielgerichtete Mediadurchführung mit Optimierungsanspruch;
- Messung aller Mediakennzahlen und regelmäßiges Tracking der Kampagne;
- Aufbereitung und Weiterentwicklung eines verständlichen Reporting;
- Beratungsleistung unter der Zielsetzung des bestmöglichen Eateinsatzes;
- Zielgerichtete Zusammenarbeit mit weiteren Vertragspartnern der DAK-Gesundheit wie Lead-Agentur, Marktforschungsinstitute oder Verkaufsförderungs-Dienstleistern;
- Transparentes, revisions sicheres Abrechnungssystem;
- Permanente Betreuung auf Geschäftsführungs- bzw. Seniorenniveau auch im Tagesgeschäft (Management-Attention);
- Möglichkeit der Beauftragung von weiteren Dienstleistern.

II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**

79340000

II.1.7) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): nein

II.1.8) **Lose**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.9) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2) **Menge oder Umfang des Auftrags**

II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang:**

II.2.2) **Angaben zu Optionen**

II.2.3) **Angaben zur Vertragsverlängerung**

II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung**

Laufzeit in Monaten: 24 (ab Auftragsvergabe)

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Bedingungen für den Auftrag**

III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten:**

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:**

III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**

Wird der Auftrag einer Bietergemeinschaft erteilt, so ist diese als gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter (Einzelvertretungsbefugnis) fortzuführen. Hierzu ist die Bietergemeinschaftserklärung (Anlage B3) von allen Bietergemeinschaftsmitgliedern zu unterzeichnen.

III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen**

III.2) **Teilnahmebedingungen**

III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: —
Eigenerklärung bzgl. § 4 VOF (Anlage A1);

— Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister (nicht älter als 3 Monate) nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, z. B. aktueller Handelsregisterauszug; Kopie ist ausreichend.

III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
Eignungsmatrix (Anlage B2).

III.2.4) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.3) **Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge**

III.3.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.3.2) **Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Verfahrensart**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

Einige Bewerber sind bereits ausgewählt worden (ggf. nach einem bestimmten Verhandlungsverfahren) nein

IV.1.2) **Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

IV.1.3) **Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote ja

IV.2) **Zuschlagskriterien**

IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

IV.3) **Verwaltungsangaben**

IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:**

0042 70

IV.3.2) **Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags**

nein

- IV.3.3) **Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung**
Schlusstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme: 2.7.2015 - 12:00
Kostspflichtige Unterlagen: nein
- IV.3.4) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
2.7.2015 - 12:00
- IV.3.5) **Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.3.6) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**
Deutsch.
- IV.3.7) **Bindefrist des Angebots**
- IV.3.8) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein
- VI.3) **Zusätzliche Angaben**
Die unter Nr. III.2.1) bis III.2.3) dieser Bekanntmachung geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise sind möglichst entsprechend der genannten Reihenfolge sortiert und durch Registerblätter getrennt einzureichen. Es wird gebeten auf Einlegefolien oder ähnliches zu verzichten. Für den Fall, dass Nachunternehmer eingesetzt werden sollen, sind die oben unter III.2.1) – 2.3) genannten Eignungsnachweise von jedem Nachunternehmer einzureichen. Im Fall der Bildung einer Bietergemeinschaft sind die oben unter III.2.1) -2.3) genannten Eignungsnachweise von den Mitgliedern bezogen auf die jeweils von ihnen zu erbringenden Teilleistungen zu erbringen. Dem Original des Angebots ist eine Kopie desselben beizufügen. Das Angebot ist schriftlich in einem fest verschlossenen Umschlag und mit der Kennzeichnung „Angebot, nicht öffnen. Ausschreibung Mediaagentur“ einzureichen. Unvollständige Angebote können vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden. Die DAK behält sich das Recht vor, fehlende Erklärungen und Nachweise unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes vom Bieter nachzufordern. Soweit Auskünfte erforderlich sind, bitten wir diese ausschließlich per E-Mail an die unter Nr. I.1) der Bekanntmachung bezeichneten Stelle zu richten (vergabestelle70@dak.de).
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer des Bundes
Villemombler Straße 76
53123 Bonn
- VI.4.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Auf die Vorgaben zur Einlegung von Nachprüfungsanträgen in § 107 Abs. 3 GWB wird ausdrücklich verwiesen. Danach ist ein Nachprüfungsantrag insbesondere dann unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- VI.4.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

1.6.2015